

Geschäftsbericht zur GV vom 24. April 2023

Geschätzte Damen und Herren

Es freut mich, Ihnen den ersten Geschäftsbericht der Schloss Luxburg AG präsentieren zu dürfen.

Gründung der Schloss Luxburg AG

Unsere Gründungsversammlung fand am 16. Dezember 2021 statt und folgende Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt:

- Emil Aggeler, Egnach
- Isabel Baumgartner, Egnach, Verbindungsmitglied zu Stiftung und Verein
- Dieter Bötschi, Egnach
- Simon Isenring, Amriswil
- Engelbert Weis, Egnach, Vizepräsident
- Stephan Tobler, Egnach, Präsident

Es wurde entschieden, auf die eingeschränkte Revision zu verzichten, weil die Gesellschaft nicht mehr als zehn Vollzeitstellen hat.

Das Aktienkapital von Fr. 1'000'000 wurde vollständig liberiert. Alle 910 Namenaktien / «Stimmrechtsaktien» zum Nennwert von je Fr. 100 sowie alle 909 Namenaktien von je Fr. 1'000 wurden gültig gezeichnet.

Die gegründete Aktiengesellschaft Schloss Luxburg AG wurde schliesslich am 6. Januar 2022 ins Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragen.

Die gesellschaftlichen Aktivitäten können dem Jahresbericht des Vereins Schloss Luxburg entnommen werden.

Geschäfte

Der Verwaltungsrat führte 8 Sitzungen durch und nahm an 4 Plenumsitzungen (alle drei Vorstände gemeinsam) teil. Dabei waren folgende Geschäfte die Schwerpunkte:

- Konstituierung und Wahl der Aktuarin mit Iris Fürst
- Organisatorisches mit der Gründung der Stiftung Schloss Luxburg und dem Verein Schloss Luxburg sowie den entsprechenden Aufgabenabgrenzungen
- Kauf der Grundstücke Parz. Nr. 2148 mit 9'003 m² (Schlossliegenschaft), Parz. Nr. 2165 mit 1'112 m² (Hafenareal), Parz. Nr. 2182 mit 96 m² (Hafenplätze), Parz. Nr. 2183 76 m² (Hafenplätze) am 24. Januar 2022 für 1,5 Mio. Franken.

- Erarbeitung eines Konzeptes mit der Baueingabe für eine Zwischennutzung mit den notwendigen Massnahmen wie Feuerschutz, Lärmschutz, Parkplätze, Hygiene, Sitzplatzangebot, Reparaturen, Sanitäre Anlagen etc. mit der Einreichung eines Bau- bzw. Umnutzungsgesuches bei der Gemeinde.
- Weil die erste Fassung zu wenig konkret war, wurde sie aufgrund von 4 Einsprachen zurückgezogen und ein zweites, umfassenderes und detailliertes Gesuch mit vielen Beilagen eingereicht. Diese wurde Anfang Dezember eingereicht und im Januar bis 1. Februar 2023 öffentlich aufgelegt. Das Verfahren ist noch hängig, nachdem wiederum drei Einsprachen eingereicht wurden.
- Malen der Küche und Einbau einer Küchenkombination mit einer Waschmaschine
- Instandstellung Salon für Zwischennutzung
- Thermoaufnahmen Gebäudehülle
- Trinkwasserkontrollen mit dem Ergebnis: keine Beanstandung
- Spülungen Meteorwasserableitungen
- Ausschreibung der Architekturleistungen für die Sanierung und Umbau zu einem Bistrotel, diverse Diskussionsrunden mit Offerierenden, Ausarbeitung der Vertragsunterlagen und Vergabe dieser Architektur- und Bauleistung (2023).
- Kündigung Hafenzentrum durch den Mieter
- Sanierung und Rückbau Hafenzentren mit einem Umbauprojekt und verschiedene Diskussionsrunden mit Anstössern und Betroffenen
- Kündigung und Räumung Bootszentrumgarage im Wilerbach
- Statik Aussentreppe
- Rodungsarbeiten durch den Förster
- Sanierung Servicetor beim Osteingang
- Reaktivierung Öltank auf der Nordseite und Rückbau des kleinen Öltanks im UG Südteil
- Kauf eines neuen Rasenmähers
- Finanzierung, insbesondere auch die Bewerbung um 1 Mio. Franken aus den TKB-Millionen (Abstimmung am 18.6.2023) und Genehmigung neuer Aktionäre
- Homepage
- Kauf von verschiedenem Inventar für die Zwischennutzung

Finanzen

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 329.27.

Freiwilligenarbeit durch Verein, Stiftung und Aktiengesellschaft.

Seit Beginn der Interessen rund um das Schloss Luxburg wurden rund 70'000 Franken an Gratisleistungen/Geschenken/Sachspenden erbracht, wobei die Hauptleistung auf die Architekten geht. Sowie auch noch ein paar ordentliche Gratisleistungen im Zusammenhang mit der Öffentlichkeitsarbeit.

Bis und mit 2022 wurden rund 7'250 Stunden freiwillig geleistet, wobei davon rund 2'800 vor dem Erwerb waren, das heisst Leistungen der IG. Die übrigen 4'450 Stunden wurden im 2022 erbracht. Über 1'500 davon sind im Garten sowie im Unterhalt angefallen, viele Stunden sind für Visions- und Strategiearbeit (gemeinsame Workshops, Findungssitzungen, Entwicklung der Visionspapiere, etc.) sowie auch organisatorische Arbeiten/Sitzungen (Sitzungen der Vorstände, Abstimmung, Definition) angefallen. Ebenso gibt es auch weitere operative Arbeiten (Projekt Hafenplätze, Projekt Umbau, Marketing, Kommunikation, Führungen, etc.).

Würden wir die Leistungen mit einem Stundensatz von Fr. 40 bewerten, wäre der Gegenwert der freiwillig geleisteten Arbeit bei Fr. 290'000 für die ganze Zeit resp. Fr. 180'000 nur fürs 2022.

Eine grosse Leistung von Allen!

Ich danke allen ganz herzlich für den Einsatz und das Engagement für das Wahrzeichen Schloss Egnach. Gemeinsam werden wir dieses Juwel zu neuem Glanz verhelfen.

Egnach, 27. März 2023

Schloss Luxburg AG

Stephan Tobler
Präsident des VR